



### 13. Büli-Cup 27.06.2015

Am frühen Morgen trafen wir uns, die Trainer und Eltern voller Erwartungen an uns und Vorfreude auf den Wettkampf und wir Schwimmer voller Aufregung und sehr gespannt, auf den Wettkampf um 7.15 Uhr in Bülach.

Am Anfang herrschte bei uns Mädchen grosse Verwirrung. Wir liefen zuerst mit den Jungs in das Tiefgeschoss in die Jungengarderobe, dann merkten wir erst, dass wir in der falschen Garderobe waren und unsere im oberen Stock war. Trotzdem haben wir doch noch den Weg in die Schwimmhalle gefunden.

Das Einschwimmen war gestaffelt, zuerst schwammen sich die 10 jährigen und jünger ein, dann die 11 jährigen und älter. Nach dem Einschwimmen spielten die meisten von unserem Team draussen noch ein bisschen mit dem Ball. Als unsere Trainer uns dann 10 min vor Start des Wettkampfes reinholten, um den Schlachtruf laut zu ertönen und hallen lassen, mussten wir unser Spiel unterbrechen. Nach den Starts haben wir die meiste Zeit draussen an der frischen Luft verbracht. Bis zur Mittagspause und vor den Staffeln waren wir noch an erster Stelle beim Medaillenspiegel, da wir aber keine Staffeln schwammen. Sind wir am Schluss mit 5 Medaillen Abstand zum Schwimmclub Bülach an zweiter Stelle gelandet.

Die 8 jährigen und jünger waren nach ihrer letzten Strecke, 50 Freistil, am frühen Nachmittag dann schon fertig und konnten nach Hause gehen.

Bei der Büli-Cup Wertung wurden bei den 12 jährigen und jünger alle drei 100 Streckenpunkte und 100 Lagen zusammengezählt und bei den *16 jährigen und jünger* alle drei 100 Streckenpunkte und 200 Lagen. Paul Niederberger erhielt dafür 50 Fr. und Lucie Niederberger 30 Fr..

1. Paul Niederberger (11)	1160 Pkt.	2. Lucie Niederberger (13)	1600 Pkt.
4. Julien Niederberger (10)	786 Pkt.	11. Alyssa Blumenthal (10)	958 Pkt.
9. Nino Rüfenacht (12)	605 Pkt.	24. Mireille Burkhard (10)	728 Pkt.
13. Noel Rüfenacht (10)	532 Pkt.	29. Joy Melissa Schrepfer (9)	651 Pkt.
14. Florian Ehlers (10)	523 Pkt.		

Am späten Nachmittag, wo von unserem Team, so wie auch von den anderen Clubs schon viele gegangen sind, begannen dann noch die 400 Freistil. Ein paar, die das schwimmen durften sind in Tränen ausgebrochen, weil wir schon so viel geschwommen sind und ziemlich müde waren, dazu kommt auch noch, dass die Schwimmhalle auch schon fast ganz leer war. Zum guten Glück haben auch die 400 Freistil alle überlebt und zum Teil sogar mit grossartigen persönlichen Bestzeiten.

Das STZO hatte von 100 Starts nur 6 Disqualifikationen auf dem Konto. Aber keine dieser Disqualifikationen stammte von den 8 jährigen und jünger. Ein grosses Kompliment an die Jüngsten!

Wir konnten mit 34 Medaillen glücklich und zufrieden den Heimweg antreten.

Und für die meisten von unserem Team war das der letzte Wettkampf in der Saison 2014/15. Jetzt gönnen wir uns die, hoffentlich schönen, warmen und unfallfreien, Ferien und sehen uns alle ausgeruht in der nächsten Saison 2015/16 wieder!

Lucie Niederberger

